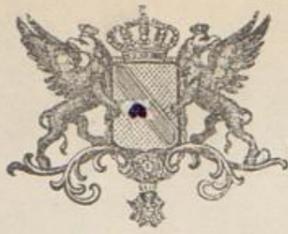


# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1893**

12.11.1893



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 12. November 1893.

Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement.

4. Vorstellung im Berlioz-Cyclus.

# Die Trojaner.

Von H. Berlioz. Deutsch von D. Meißel.

Zweiter Theil:

## Die Trojaner in Karthago.

Oper in fünf Akten.

Regie: Herr Schön.

### Personen:

Dido, Königin von Karthago, Wittve des tyrischen Fürsten	Fräulein Mailbac.
Sichäus	Fräulein Friedlein.
Anna, ihre Schwester	Herr Oberländer.
Aeneas, trojanischer Heerführer	Fräulein Königstätter.
Askanius, dessen Sohn	Herr Heller.
Pantheus, trojanischer Priester	Herr Plank.
Narbal	Herr Rosenberg.
Jopas, ein Dichter aus Tyrus	Herr Guggenbühler.
Hylas, ein junger Matrose	Herr Benedict.
Hermes	Herr W. Beyer.
Zwei trojanische Krieger	Herr Ludwig.

Die Geister des Priamus, des Choroebus, des Hector und der Cassandra. Karthager. Trojaner. Priester des Pluto. Sklavinnen. Jäger. Najaden. Faune. Satyrn, Waldgeister. Geisterstimmen.

Schauplatz: Karthago.

Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Fräulein Mario und dem Balletcorps.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Maclet'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge I. Abth. 6 M. — P.	Balkon-Logen I. Abth. 5 M. — P.	Logen III. I. Abth. 2 M. 50 P.
denloge II. " 5 M. — P.	II. " 4 M. — P.	Rang I. " 2 M. — P.
Fremdenloge II. I. " 4 M. — P.	Parterre-Logen I. " 3 M. 50 P.	Balkon-Stehplatz . . 3 M. — P.
Rang II. " 3 M. 50 P.	II. " 3 M. — P.	Parterre-Stehplatz . . 2 M. — P.
Parterre-Fremdenloge I. " 4 M. — P.	Sperrsitze I. " 4 M. — P.	III. Rang Seite . . 1 M. 20 P.
denloge II. " 3 M. 50 P.	II. " 3 M. — P.	IV. Rang Mitte . . — M. 80 P.
Logen I. Rang I. " 5 M. — P.	Logen II. Rang I. " 3 M. — P.	IV. Rang Seite . . — M. 60 P.
II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	

Damit an der Kasse durch Geldwechsell kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können die Eintrittskarten auf ihre Plätze am Samstag den 11. November von 11 bis 12 Uhr für die gerade, von 12 bis 1 Uhr Mittags für die ungerade Tour zum Kassenpreis an der Kasse im Vestibüle in Empfang nehmen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Die Eintrittskarten zur Vorstellung am Samstag den 11. Nov. sind auf der Rückseite mit 1 und die zur Vorstellung am Sonntag den 12. Nov. auf der Rückseite mit 2 bezeichnet.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 13. November. 3. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.  
Der Talisman. Dramatisches Märchen in vier Akten (nach einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda.

### Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen (Stadt) — Kastatt — Doss — Baden . . . 11 <sup>30</sup>	} nötigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach — Pforzheim — Stuttgart . . . 10 <sup>20</sup>	
nach Maxau — Landau — Neustadt . . . 10 <sup>55</sup>	} ab Hauptbahnhof . . . 9 <sup>55</sup> , ab Mühlburgerthor . . . 10 <sup>01</sup> ,
nach Graben — Waghäusel — Schwetzingen — Mannheim . . . 10 <sup>01</sup>	
nach Durlach — Bruchsal — Seidelberg und Stuttgart 10 <sup>10</sup>	
nach Durlach (Dampfbahn): 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	

Weynen Kaiserthum das Herrn Günggawitz  
Herrn Rosenberg zu seiner Herrschaft die das  
Herrn wesy mitzubewahren.